

Pfalz aktuell



Rückblick:
Sommerfest mit
Bilderrückblick •
Abwechslungsrei-
che Sommer- &
Herbstaktionen der
sozialen Begleitung
• Konzerte &
musikalische Ge-
schenke: u.a. Poli-
zeiorchester Rhein-
land-Pfalz • Rätsel
• Geistliches Wort
• Buchtipp, Termi-
ne & Veranstaltun-
gen u. v. m.

August/Sept./
Oktober
2020

Vorwort der Hausleitung



Liebe BewohnerInnen, Gäste, Angehörige, Haupt- und Ehrenamtliche MitarbeiterInnen, liebe Leserinnen und Leser,

es wird wieder früher dunkel, die Zwetschgen sind überreif und die Störche haben ihre Rast bei uns längst beendet. Ein sehr warmer Sommer geht zu Ende und der Herbst steht vor der Tür. An dieser Stelle möchte ich Sie ganz herzlich zu einer neuen Ausgabe unserer Hauszeitung begrüßen und hoffe sehr, dass Sie gut und vor allem gesund durch die letzten Wochen und Monate gekommen sind. Unsere neue „Pfalz aktuell“ gibt Ihnen Einblicke in die Vielfalt unserer Angebote und lassen das Vergangene noch einmal sehr lebendig werden.

Ich bin sehr dankbar, dass wir bis dato in unserer Einrichtung von Infektionen weiterhin verschont geblieben sind. Trotz Infektionsgefahr ist es uns wichtig, so viel Normalität wie nur möglich in unserem SeniorenHaus zu leben und abwechslungsreiche interne Veranstaltungen in kleinem Rahmen zu bieten. Unter Berücksichtigung der Auflagen und Hygienemaßnahmen konnten wir glücklicherweise auch unser traditionelles Sommerfest durchführen. Noch immer erzählen die Senioren von diesem wunderschönen und erlebnisreichen Tag, der mit einem farbenfrohen Spektakel endete: Zum Abschluss schickten wir gemeinsam siebzig bunte Luftballons auf die Reise. Aber auch die zahlreichen kleinen Konzerte sorgten für Abwechslung und Frohsinn.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für das unermüdlich gezeigte Engagement sowie den Musikerinnen und Musikern für die spontanen Auftritte und musikalischen Momente mit denen sie das Leben

unserer Bewohner bereicherten. Ich wünsche Ihnen viel Freude mit der neuen Ausgabe unserer „Pfalz aktuell“ sowie einen schönen Spätsommer und Herbstbeginn...



**Lassen Sie uns gemeinsam
gesund bleiben!**

Ihre

Heidi Reherdt

Der Apfeltraum im Apfelbaum

Apfelgedicht

Hoch in einem Apfelbaum
träumt' ein Apfel einen Traum.
„Ha! Der Schönste bin ich. Seht,
wie gut mir dieses Schönsein steht!
Rot die Backen, prall und rund,
zudem bin ich kerngesund.
Jeder, der mich sieht, ruft: „Oh!
diesen Apfel mag ich so!
Lieber Apfel, komm zu mir!
Mir gelüstet sehr nach dir.“
Nicht mit mir. Ich rufe: „Pah!
Ich bin nicht für jeden da!“
Sprach's und streckte sein Gesicht
zu der Sonne hellem Licht.
Längst war'n alle Äpfel fort,
nur der Apfel hing noch dort
oben hoch in seinem Baum.
Wahr geworden war sein Traum.
Als der Winter zog ins Land,
man ihn dort noch immer fand.
Er hängt jetzt noch, welk, verfroren,
seine Schönheit ist verloren.

© Elke Bräunling (Mit freundlicher Genehmigung)



Buntes Jahrmarkttreiben

Dosenwerfen, Zuckerwatte und Musik - im Garten des SeniorenHauses herrschte am Sonntag ein buntes Treiben. Das alljährliche Sommerfest war gewohnt liebevoll vorbereitet worden und die BewohnerInnen genossen das fröhliche Miteinander...

Beim diesjährigen Sommerfest im Caritas SeniorenHaus Schönenberg-Kübelberg ging es mächtig bunt zu. Dafür sorgten u.a. die über siebzig farbenfrohen Luftballons, die von den Bewohnerinnen und Bewohnern auf die Reise geschickt wurden. Unter dem Motto „Jahrmarkt-Treiben“ feierten die Senioren bei sommerlichen Hochttemperaturen ihr traditionelles Sommerfest. Die mit viel Liebe aufgebauten Attraktionen und Stände im hauseigenen Garten boten einen heiteren Sonntagnachmittag voller Spielspaß und abwechslungsreichen Programmpunkten. Es gab jede Menge zu schauen, auszuprobieren und zu beklatschen. Die „Jahrmarktgänger“ konnten



von Station zu Station ziehen, beim Dosenwerfen ihr Geschick beweisen, am Glücksrad ihr Glück versuchen oder mit leckerer Zuckerwatte und Popcorn in Erinnerungen schwelgen. Für die pausenlose musikalische Unterhaltung sorgten die Musiker von MISSISSIPPI TREE. Mit traditionellen New Orleans Jazz und Hits wie „Bring me sunshine“ heizten sie den Senioren gewaltig ein.

Viele tolle Preise gab es an den Ständen und bei der großen Würfel-Aktion zu gewinnen. „Früher war ich immer auf der Kirmes und habe viel gewonnen“, lachte Bewohner Herr L. und hatte sichtlich Freude mit dem Ball auf den Dosen-Turm zu zielen.

Mit dem Durchführen des Sommerfestes wollte die Hausleitung ein Zeichen von Lebensfreude und Spaß setzen: „Seit der Eröffnung im Jahre 2005 feiern wir jedes Jahr unser traditionelles Sommerfest. Auch dieses Jahr. Mit dem Unterschied, dass es unter Einhaltung der Corona-Regeln und ohne Besucher und unserem Förderverein stattfinden musste“, erklärte Einrichtungsleiterin Heike Lenhardt. „Unsere Senioren hatten viel Freude und Spaß.“



Ein wenig spannend wurde es dann gegen Abend, als Heike Lenhardt den Start der bunten Luftballons ankündigte. Unter großem „Ahhh“ und mit viel



Applaus ließen die Senioren die bunte Ballontraube los und schauten dem Spektakel noch lange nach. Der vergnügliche Tag endete mit Leckereien vom Grill und frischgezapften Bier.







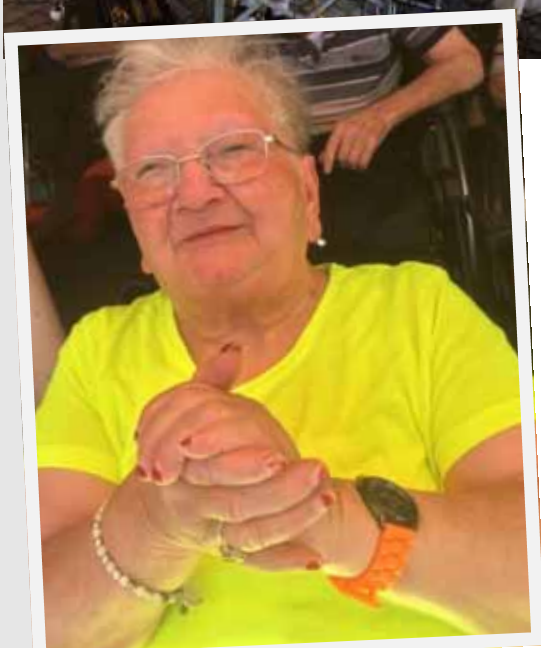


Rückblick: Konzerte und musikalische Grüße



Beste Stimmung - von Tanzmusik bis Schlager

Ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Konzert boten uns die **Akkordeon- und Volksmusikfreunde Rohrbach**. Viele Senioren verfolgten das Konzert im Garten und von den Fenstern aus...



Rückblick: Sommer-Disco

Von den großen Bühnen ins SeniorenHaus - Die Profiband FIRMA HOLUNDER aus Homburg spielte für unsere Senioren auf und brachte mit Hits wie "Die rote Sonne von Barbados" und "Die Fischer von San Juan" den Garten zum Beben...

Vom Cannstatter Wasen in Stuttgart über Luxemburg, Holland, Österreich bis Südtirol ins Caritas SeniorenHaus nach Schönenberg-Kübelberg. Die Profiband **FIRMA HOLUNDER** aus Homburg ist normalerweise auf den großen Bühnen unterwegs und spielt auch in der Heimat zu großen Events wie zum Beispiel der Homburger Wiesn, der Blieskasteler Wiesn oder auch auf dem Bad Dürkheimer Wurstmarkt auf. Da diese Festivitäten jedoch für 2020 alle abgesagt sind, hat sich die Band, die aus Musikern aus ganz Deutschland besteht, dazu entschlossen, Senioren in Altenhilfeeinrichtungen mit Musik zu unterhalten. Zur Freude unserer Bewohner brachten die Musiker Andi und Stefan mit Hits wie "Die rote Sonne von Barbados" und "Die Fischer von San Juan" den Garten zum Beben. Es entstand eine regelrechte Sommer-Disco bei hochsommerlichen Temperaturen. Die Senioren waren Feuer und Flamme und sangen ausgelassen mit. Dazu gab es ein kühles Bier und Erfrischungsgetränke. Auch die Menschen aus den Nachbarhäusern verfolgten begeistert das einmalige Event an den Fenstern und vor den Türen. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten...





Taktvoll durch den Sonntagnachmittag

Mit lachenden Gesichtern und voller Zufriedenheit lauschten die Bewohner der Bläsergruppe **"Fidele Dorfmusikanten"** aus Krottelbach. Zur Überraschung gab es noch ein Geburtstagsständchen zum 70. für unseren Bewohner Herr W., der dies sichtlich genoss...





Zünftiger Start in den Tag

Einen zünftigen Start in den Tag bescherte uns ein Ensemble des Landespolizeiorchesters Rheinland-Pfalz. Die beiden Musiker der Landespolizei Mainz spielten ein ebenso abwechslungsreiches wie anspruchsvolles Programm und nahmen unsere Senioren mit auf eine musikalische Reise. Von Melodien quer durch Deutschland und aus aller Welt, bis hin zu ausgewählten Volksliedern, hatte das Vormittagskonzert einiges zu bieten. Aufgrund der aktuellen Corona-Regeln und des guten Wetters musizieren Reinhold Mai und Götz Kolbe-Maliwan im Garten. Auf den Balkonen, auf der Terrasse und hinter den Fenstern verfolgten die Senioren das breitgefächerte Programm und sangen bei den altbekannten Liedern, wie beispielsweise „Am Brunnen vor dem Tore“ und „Kein schöner Land in dieser Zeit“, mit. Der große Beifall zum Abschluss bewies, das Konzert war ein lohnendes Erlebnis. Herzlichen Dank!



Rückblick: Sommer- & Herbstaktionen

Kreative Freizeitbeschäftigung

Viel Spaß hatten wir beim Basteln und Fertigen dieser wunderschönen Holz-Eulen. Eine schöne Idee, die einen Hauch künstlerisches Ambiente unseren Garten verlieh...



Rückblick: Sommer– & Herbstaktionen

Senioren kochen Erdbeermarmelade

Selbstgemachte Marmelade schmeckt einfach am besten. Wie jedes Jahr haben wir unsere eigene Erdbeermarmelade gekocht und ein verlockender Erdbeerduft zog durchs gesamte SeniorenHaus...



„Maschine an“, feuerte Bewohnerin Frau K. ihren Mitbewohner am Mixergerät an. Ein verlockender Erdbeerduft zog durch das gesamte SeniorenHaus, als wir gemeinsam Erdbeermarmelade kochten. Zusammen wurden stolze zehn Kilogramm Erdbeeren geputzt, geschnippelt, püriert, gekocht und zwischendurch ordentlich genascht. Die munteren Gespräche drehten sich dabei ums Marmeladekochen und Einkochen von damals. Im Gegensatz zu heute, wurde damals regelmäßig eingekocht und die Kellerregale mit Obst, Gemüse und Salaten gefüllt. Bereits am nächsten Morgen freuten sich die Seniorinnen und Senioren, dass sie die eigens eingekochte Marmelade genießen durften. „Himmlisch“, resümierten die Bewohnerinnen und Bewohner.





Rückblick: Sommer- & Herbstaktionen

Gartenprojekt

Ende Juni konnten wir endlich unser geplantes Gartenprojekt starten. Bei strahlendem Sonnenschein jäteten wir jede Menge Unkraut, lockerten den Boden und bauten aus Haselnussstangen ein Bohnenstangen-Iglu. Im Wechsel steckten wir Erbsen und Wicken und unser Haus- und Hof-Gärtner Bewohner Herr B. kümmerte sich von nun an um die Zöglinge.



Rückblick: Sommer- & Herbstaktionen

Milch-Shakes: An den warmen Sommertagen gab es bei uns immer wieder leckere Erfrischungen. Ganz oben in der Beliebtheitsskala standen Erdbeer-Milchshakes mit Sahne...



Zwetschkuchen und Gemüsesuppe: "Typisch Pälzisch", freuten sich die Bewohner und halfen kräftig bei der Vorbereitung mit. Vom Zwetschkuchen bis hin zur frischen Gemüsesuppe - nach allerhand Schnipplei wurde im SeniorenHaus groß aufgetischt...



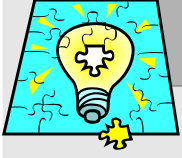


Rückblick: Sommer- & Herbstaktionen

Erntetag im SeniorenHaus

Letztes Jahr standen in den Hoch-Beeten nur Blumen. Erst im Juni dieses Jahres bauten wir aus Haselnussstangen ein Bohnenstangeniglu. Längst ist das Gerüst fast nicht mehr zu sehen. Die Bohnenpflanzen haben sich gen Himmel gestreckt und von Sonne und dem fleißigem Gießen genährt und sich entfaltet. Heute war der erste Ernte-Tag. Kein Geringerer als unser Bewohner Herr B. nimmt sich der Ernte an. In den letzten Wochen hat er sich fleißig dem Garten gewidmet und die Bohnenpflanzen „betreut“. Seine Augen leuchten, während die reiche Ausbeute in die Kiste purzelt. "Was machen wir mit der guten Ausbeute?", fragt Karin Schachtzabel von der sozialen Begleitung. Eine Vielzahl der Senioren wünscht sich "Bohnensupp". "Das wird zu stemmen sein", sagt Karin Schachtzabel augenzwinkernd und gibt das Startkommando zur Putzaktion. Auch Bewohnerin Frau E. hat auf ihrem Balkon Bohnenpflanzen stehen und bringt ihre kleine Ernte mit. Freudestrahlend gehen alle an die Arbeit...





Fernseh-Quiz

- 1.) Welchen Beruf übte die „schnelle Gerdi“ (gespielt von Senta Berger) in der gleichnamigen Serie aus dem Jahr 1989 aus?
- 2.) In welcher Stadt ermittelte Matula in „Ein Fall für Zwei“?
- 3.) Wer drückte mit dem Lied „Mama“ auch bei den Omas auf die Tränendrüse?
- 4.) Seine Frau nannte ihn „Spatzl“. Wer war der „ewige Stenz“, der dauernd auf der Suche nach Abenteuern war?
- 5.) Wer moderierte die „Hitparade“ die 1969 im ZDF startete?

Lösungen: 1.) Sie war Taxifahrerin; 2.) Frankfurt; 3.) Heintje; 4.) Helmut Fischer; 5.) Dieter Thomas Heck



Wörter-Rätsel

In dem Buchstabenfeld sind senkrecht und waagrecht **vierzehn deutsche Flüsse** versteckt...

D	N	E	C	K	A	R	U	D	K	O	D	E	R
T	H	C	J	N	F	M	D	O	N	A	U	F	H
E	B	Z	A	E	M	S	K	P	S	L	A	K	E
M	O	S	E	L	Z	K	C	E	A	D	K	Z	I
A	N	K	O	B	W	F	H	T	B	F	L	T	N
I	H	U	G	E	I	W	S	P	R	E	E	O	G
N	F	L	H	A	S	L	O	K	L	M	S	D	P
G	U	J	T	P	A	K	D	B	E	J	L	U	H
T	W	E	S	E	R	F	L	T	H	A	V	E	L
D		C	O	B	S	W	K	U	G	P	O	M	D
H	O	D	E	Z	M	D	N	S	A	A	R	F	S
K	S	A	A	L	E	W	J	T	H	G	W	E	H

Lösungen: Neckar, Oder, Donau, Rhein, Ems, Mosel, Main, Elbe, Spree, Isar, Weser, Havel, Saar, Saale

Buchtipp: Wie die Ruhe vor dem Sturm (Roman)

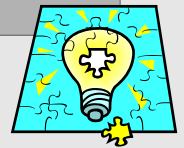
von Brittainy C. Cherry

Grey hatte Spuren in meinem Herzen hinterlassen. Und ich hoffe so sehr, dass ich auch welche in seinem hinterlassen habe. Als ich meinen neuen Job als Nanny einer reichen Familie antrat, ahnte ich nicht, dass es Greysons Kinder waren, die ich betreuen würde. Und auch nicht, dass aus dem Junge, den ich einmal geliebt hatte, ein Mann geworden ist - ein eiskalter, einsamer, unnahbarer Mann. Greys Lachen ist verschwunden. Alles an ihm ist in Schmerz versunken. Doch ab und zu erkenne ich noch den Jungen von damals in seinen sturmgrauen Augen - und ich weiß, dass es sich um ihn zu kämpfen lohnt.



LYX Verlag • Taschenbuch • 448 Seiten

Sudoku



2			7			1		3
	1		2				8	
		8	3		9			7
5	7	9			3	4		
		3	4			7	6	9
8			9		1	2		
	4				8		9	
9		1			4			6

Wir sagen DANKE

Da kann der Spielspaß starten...

Wieder erreichte uns eine tolle Aktion:

Thorsten Bischoff, 1. Vorsitzender vom Kultur- und Heimatverein Sand e.V. (KuH), überraschte uns mit seniorengerechten Brettspielen im Rahmen der Aktion „Nachbarschaftshilfe Sand“. Marion Rothhaar, Leiterin der sozialen Begleitung, nahm die Spiele mit den extra großen Figuren, Würfeln und Spielbrettern dankend entgegen.

**Ein
herzliches
Dankeschön!**

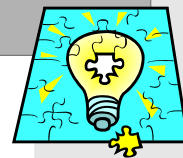


Grillfest

Traditionell feierten wir selbstverständlich auch unser Grillfest. Mit Abstand und Musik von Hausmusikus Karl Müller genossen wir die frohen Stunden. Anschließend gab es feine Rostwürstchen vom Grill und frisch gezapftes Bier.



Herbst-Quiz



1. Welche lila Blumen sprießen
im Herbst auf vielen Wiesen?
Giftig sind sie, berühre sie nie!
2. Blumen, Gemüse, Obst und Wein
laden uns zu einem Herbstfest ein.
3. Ihn kannst du nicht halten, er ist keine Stütze.
Doch bleibt er mal stehen, gibt es eine Pfütze.
4. Will der Herbstwind toben, schweben sie von oben:
rot gelb, braun, ohne Zahl, nun rate einmal.
5. Die mag jedes Kind, sie fliegen mit dem Wind,
sind rund und bunt, platzen ohne Knall, rate mal.
6. Auch die Tannen werden Früchte tragen.
Kannst du mir ihren Namen sagen.

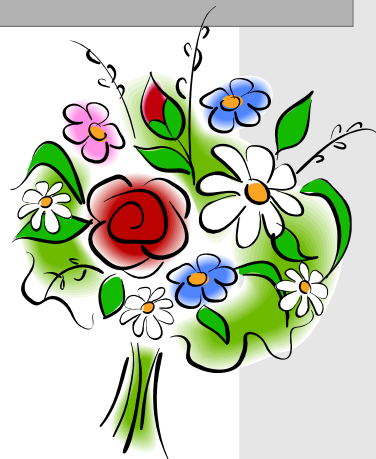
**Die Anfangsbuchstaben der Lösungswörter
ergeben eine Jahreszeit!**

Lösungen: 1. Herbstzeitlose; 2. Erntedank; 3. Regen; 4. Blätter;
5. Seifenblasen; 6. Tannenzapfen; Lösungswort: Herbst

Mit freundlicher Genehmigung von der Autorin Monika Rieger, welche lila Blumen sprießen, in: „Wie der Mops im Haferstroh/ Fröhliche Rätselreime für Jung und alt“ .© 2017 Neukirchener Verlagsgesellschaft mbH, Neukirchen-Vluyn.

Wir gratulieren...

***Wir wünschen allen unseren
Geburtstagsjubilaren
im August, September & Oktober
viel Gesundheit und alles Gute!***



Lebenselixier Dank

Als ich vor über 30 Jahren in einer Lebenskrise Jesus entdeckt habe, wurde einiges durch den lebendigen Christus ziemlich schnell in mir geweckt. Dazu gehörte das „danken.“ Natürlich kannte ich „Danke sagen“ schon vorher: zum Beispiel „Danke, dass Du mich abgeholt hast“; „Danke für Deine Unterstützung“....Aber etwas war anders geworden. Mein Lebensgefühl war , als bewegte ich mich auf einem „Dankteppich“ durch den Alltag. Mein Alltag sah damals so aus: Ich hatte eine Familie gegründet und begann zu studieren. Täglich marschierte ich mit Büchern beladen einen Berg hinunter und einen Berg hinauf zum Studienort.....auf diesem täglichen Weg begann ich fast „automatisch“ zu danken: für meine Familie, für die Chance zum studieren, für meine Kraft und Kondition zum Bücher schleppen, fürs versorgt sein, wenn auch auf bescheidenem Niveau, für die ersten Krokusse in den Gärten der Häuser, an denen ich vorbeikam, für genügend Gehirnschmalz zum lernen...So kann ich aus eigener Erfahrung sagen: Danken können ist eine Art Lebenselixier; es schützt vor vielem und macht auf tiefere Weise glücklich. Besonders dann, wenn der Adressat fürs Danken der lebendige Gott ist. Denn letztlich geht es im Danken darum, dass ich mich und mein Leben Gott verdanke. Und gerade im Danken wird mir dies immer wieder aufs Neue bewusst: Gott ist gegenwärtig. Gott ist alle Tage bei mir. Meine Lasten und mein Sorgen haben in Gott einen Rücken, auf den ich sie packen kann. Und nebenbei ist es möglich, dass ganz neue Einsichten wachsen. Zum Schluss ein Beispiel dazu: ein gewisser Matthew Henry hat seinem Tagebuch folgendes anvertraut, nachdem ihm seine Brieftasche gestohlen wurde: „Ich kann erstens dankbar sein, weil ich noch nie zuvor überfallen worden bin; zweitens, weil sie mir zwar die Brieftasche, aber nicht das Leben genommen haben; drittens, weil sie mir zwar alles genommen haben, aber das nicht viel war; und viertens, weil ich ausgeraubt worden bin und nicht ausgeraubt habe.“

(Quelle: Mac Lucado: weil ER dich liebt)

**„Dankt dem Herrn, denn er ist gut,
seine Gnade hört niemals auf!“ aus Psalm 136**

**Herzlich grüßt Sie Pastor Jürgen Kizler,
Evangelische Christusgemeinde Schönenberg**

Verstorben

**Nicht das Sein und nicht das Haben
stellt den Sinn des Lebens dar,
das allein zählt am Ende,
was der Mensch den Seinen war.**



Wir nehmen Abschied von:

Robert Schuck
Wigand Nikolaus
Josef Födi
Karl-Heinz Geib
Ruth Kiefer
Hilda Keiper
Wolfram Mosemann
Juliana Selei
Günter Klein

Gottesdiensttermine

Immer mittwochs um 16 Uhr

Sonntag, 11. Oktober 2020
ab 16:00 Uhr Erntedankgottesdienst

Weitere Gottesdienste nach Aushang!

Rhönweg 6
66113 Saarbrücken

Telefon
0681/58805-0

Internet
www.cts-mbh.de

Impressum

Herausgeber:

**Caritas SeniorenHaus
Schönenberg-
Kübelberg**

**Rathausstr. 18
66901 Schönenberg-
Kübelberg**

**Tel. 06373-82960
Fax.06373-8296-109**

**www.seniorenhaus-
schoenenberg.de**

Verantwortlich:

Hausleiterin

Heike Lenhardt

Redaktion:

**Heike Lenhardt
Marion Rothhaar
Soziale Begleitung
Silke Frank**

**Layout:
Silke Frank**

Auflage: 500 Stück

Termine & Veranstaltungen im SeniorenHaus

Montag:	ab 10.30 Uhr ab 16 Uhr	Gruppengymnastik Bingo/Rhythmikgruppe
Dienstag:	ab 10 Uhr ab 16 Uhr	„Kochen auf der Kochinsel“ Singkreis
Mittwoch:	ab 10:30 Uhr ab 16 Uhr	Gedächtnistraining Gottesdienst
Donnerstag:	ab 10.30 Uhr ab 16 Uhr	Kreatives Gestalten Werkgruppe
Freitag:	ab 10.30 Uhr ab 16 Uhr	Gymnastikgruppe/Kegeln Backen

Täglich: 13:30 Uhr - Mittagsrunde; 18:30 Uhr - Abendrunde;
20 Uhr - Mitternachtsbetreuung

Interne Veranstaltungen für unsere BewohnerInnen:

September

Di., 15.09.

ab 16:00 Uhr - Weinfest

So., 27.09.

ab 15:30 Uhr - Musik-Nachmittag
mit den „Akkordeon- und Volksmusik-
freunden Rohrbach e.V.

Oktober

So., 11.10.

ab 16:00 Uhr - Erntedankgottesdienst

Di., 20.10.

Oktoberfest „o zapft is“

